

572

572, 9/05

57a. 1416 458. Thagee Kamerawerk  
Steenbergen & Co., Dresden-N. 19. Objekt-  
tiefgekuppelter kombinierter Prismen- und  
Spiegel-Basis-Entfernungsmesser. 18. 1. 37.

eingetr.

Nr. 1416 458 \* 14. 9. 37

Bel.gem. 30. 9. 37



16. Januar 1937. 

Objektivgekuppelter kombinierter Prismen- und Spiegel-  
Basis-Entfernungsmesser.

Der Erfindungsgegenstand ist ein Basis-Entfernungsmesser, dessen Wesenheitsmerkmal darin besteht, dass zwei miteinander verkittete rechtwinklige Prismen drehbar angeordnet sind, während der an anderen Ende der Basis liegende Spiegel unverrückbar feststeht. Einführungsgegenstände verändert sich ein beweglicher Spiegel selbst in der senkrechten Lage, so dass beide Bilder übereinander liegen. Dieser Nachteil wird durch die Erfindung vermieden, indem der Spiegel feststeht und die große Auflagefläche der beiden verkitteten Prismen zu einer sicheren Drehbewegung ausgenutzt wird. Die Prismen werden auf eine gut zentrierte stabile Drehscheibe befestigt. Die Drehscheibe geht unter dauernder Federung gegen ihre Auflagefläche, so dass ein Verkanten der Prismen gegen die Senkrechte nicht möglich ist. Sind Spiegel und Prismenbild einmal zur Deckung gebracht, so ist diese Deckung eine dauernde.

Die Kopplung von Einzelteilen von Entfernungsmessern mit dem Objektiv ist bekannt. Hierzu werden auch Kurven, die mit dem Kameraobjektiv verbunden sind, benutzt, welche durch Hebel usw. auf die Spiegelelemente des Entfernungsmessers einwirken. Eine Neuerung der vorliegenden Erfindung besteht darin, dass die Kurve unabhängig vom Objektivtubus hergestellt wird und durch Stellenschrauben justierbar an denselben befestigt wird. Diese Verstellbarkeit erleichtert

die Postlegung von Unendlich und des Messpunktes.

Die Erfindung ist in den Zeichnungen dargestellt und zwar in Abb. 1: Kamera von Objektivseite aus gesehen,

Abb. 2: Kamera von oben gesehen.

Ein Kameragehäuse 1 besitzt einen Schneckengang 2 und einen Hohlraum 3, einen Spiegel 4, welcher auf einen Winkel 5 befestigt ist. Der Winkel 5 ist mit Schrauben 6 auf der Grundplatte 7 angeschraubt. Auf der Welle 8 sitzt ein Hebel 9 mit einem Stift 17, der mit einer Kurve 12 versehen ist.

Der Hebel 9 ist mit der Schraube 10 mit der Achse 9 (Welle) verbunden. Mit 11 sind zwei rechteckige dreieckige Prismen versehen, welche mit der Hypothenusenfläche verkittet sind.

Ein Kurvenring 12 ist mit zwei Schlitzen 13 versehen und mit Schrauben 14 verstellbar am Objektivtubus 2 angeschraubt.

Eine Scheibe 15 ist mit den Schrauben 16 am Gehäuse 1 befestigt.

Die Wirkungsweise ist folgende:

Die Prismen sind in der Hypothenusenfläche verkittet und halb versilbert. Wenn sich der Objektivtubus bewegt, dreht sich die Kurve 12 und versetzt den Hebel 9 und dadurch den Stift 17 in eine Drehbewegung. Der Hebel 9 ist mit der Achse 8 fest verbunden und ebenso sind mit der Achse 8 die Prismen 11 fest verbunden. Durch die Verdrehung der Scheibe 15 verschiebt sich die eine Basis zur anderen. Der Spiegel 6 ist mit seinem Winkel 5 fest unter 45° zur optischen Achse am Gehäuse befestigt.

Schutzansprüche

- Anspruch 1: Objektiv-gekuppelter kombinierter Prismen- und Spiegel-Basis-Entfernungsmesser dadurch gekennzeichnet, dass die Bilderdeckung durch die Bewegung von zwei Prismen, deren Hypothenuse halb versilbert und verkittet ist, erfolgt.
- Anspruch 2: Objektiv-gekuppelter kombinierter Prismen- und Spiegel-Basis-Entfernungsmesser nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass die durch die Kinetik des Objektivs entstehende Bewegung des Objektives oder der Spreisen mittels einer Kurve auf die Skala übertragen wird.
- Anspruch 3: Objektiv-gekuppelter kombinierter Prismen- und Spiegel-Basis-Entfernungsmesser nach Anspruch 1 und 2 dadurch gekennzeichnet, dass die Kurve gesondert und durch Stellmechanismus, an den Objektivtubus oder den Spreikonnektionsmechanismus befestigt wird.
- Anspruch 4: Objektiv-gekuppelter kombinierter Prismen- und Spiegel-Basis-Entfernungsmesser nach Anspruch 2 - 3 dadurch gekennzeichnet, dass die Prismenaufgabe als Drehscheibe benutzt wird und unter Federdruck steht.

5

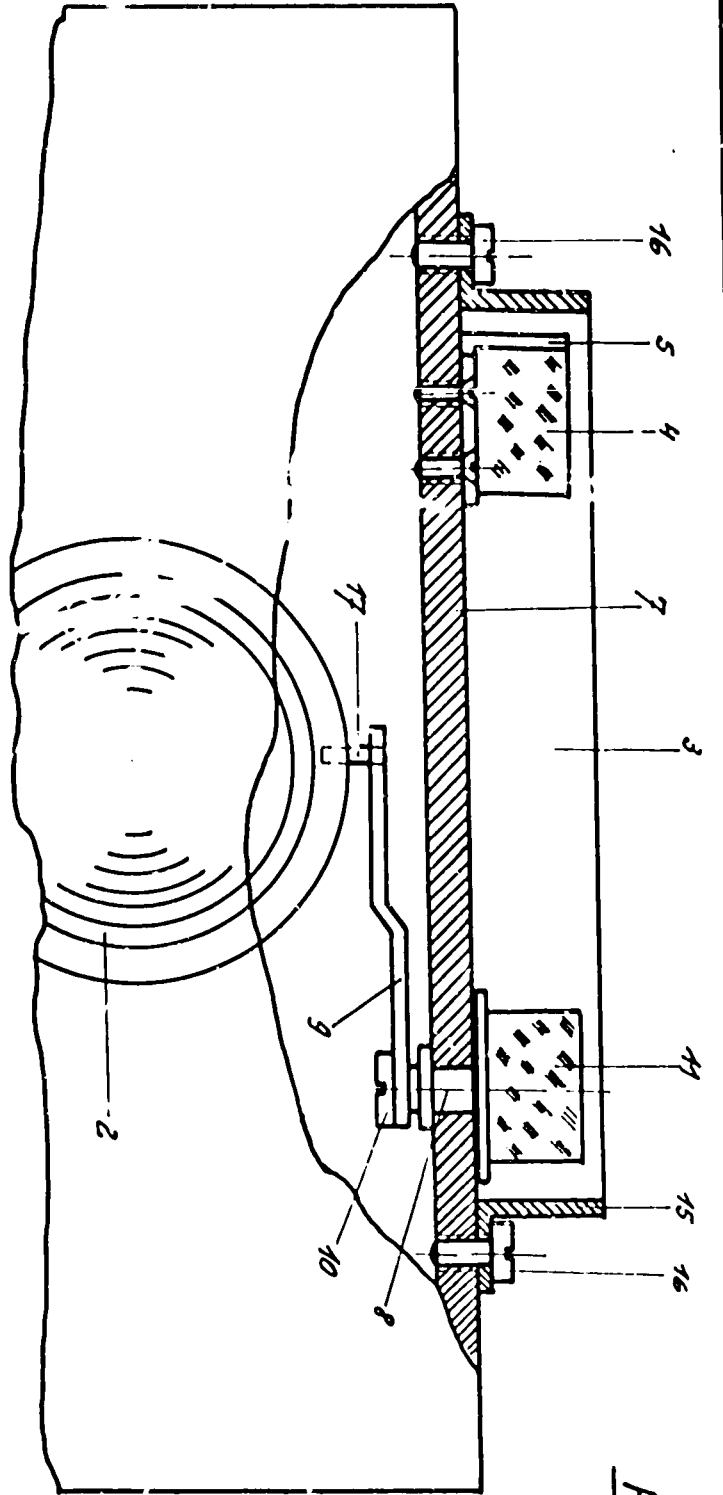


Abbildung: 1

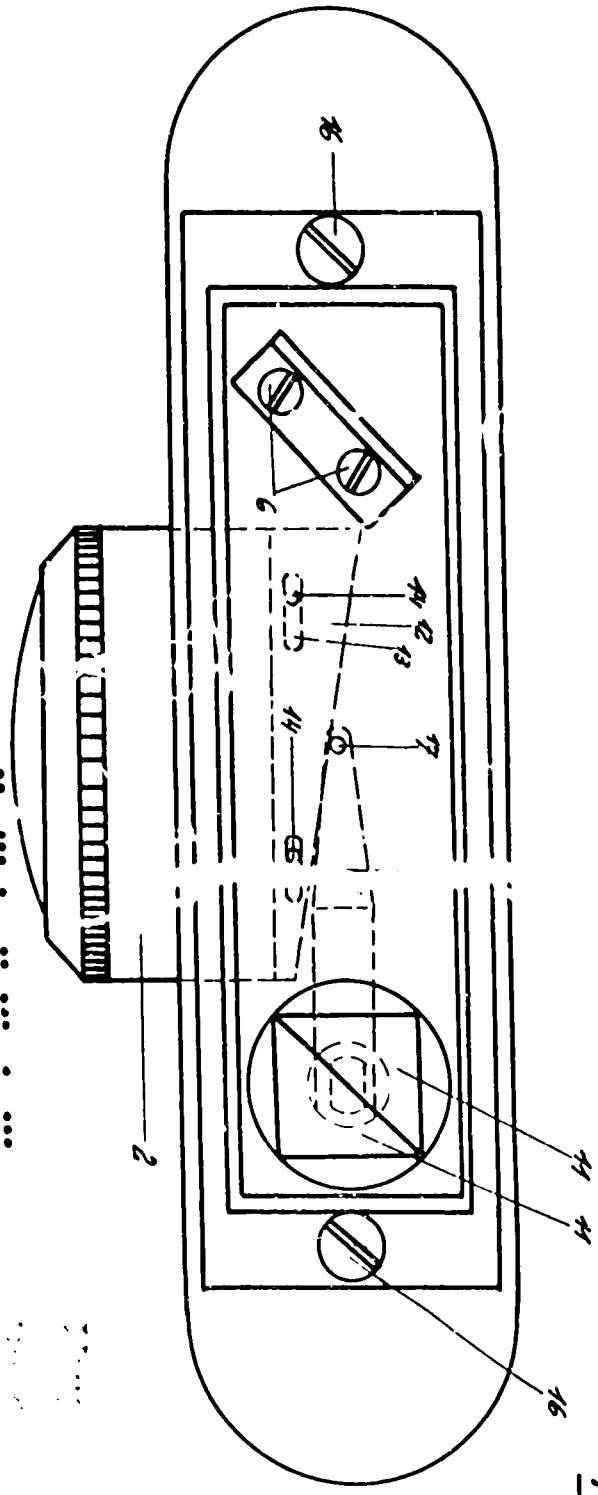


Abbildung: 2

SECRET